

RS Vfgh 2011/12/2 WI-1/11

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 02.12.2011

Index

50 Gewerberecht

50/05 Kammern der gewerblichen Wirtschaft

Norm

B-VG Art141 Abs1 lit a

WirtschaftskammerG 1998 §48 Abs4, §107

1. B-VG Art. 141 heute
2. B-VG Art. 141 gültig ab 01.01.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 41/2016
3. B-VG Art. 141 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 115/2013
4. B-VG Art. 141 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
5. B-VG Art. 141 gültig von 01.04.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 12/2012
6. B-VG Art. 141 gültig von 01.01.2004 bis 31.03.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
7. B-VG Art. 141 gültig von 01.01.1995 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 1013/1994
8. B-VG Art. 141 gültig von 01.07.1989 bis 31.12.1994 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 685/1988
9. B-VG Art. 141 gültig von 01.01.1989 bis 30.06.1989 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 685/1988
10. B-VG Art. 141 gültig von 01.10.1975 bis 31.12.1988 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 409/1975
11. B-VG Art. 141 gültig von 07.02.1958 bis 30.09.1975 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 12/1958
12. B-VG Art. 141 gültig von 19.12.1945 bis 06.02.1958 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
13. B-VG Art. 141 gültig von 05.04.1931 bis 30.06.1934 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 103/1931
14. B-VG Art. 141 gültig von 03.01.1930 bis 04.04.1931

Leitsatz

Unzulässigkeit einer Wahlanfechtung der - mit Bescheid erfolgten - Besetzung eines Fachverbandsausschusses bei der Wirtschaftskammer; nur Urwahlen in die Fachgruppenausschüsse mittels Wahlanfechtung überprüfbar

Rechtssatz

Zurückweisung der Anfechtung der "Wahl" des Fachverbandsausschusses der Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten bei der Wirtschaftskammer Österreich.

Der Fachverbandsausschuss wird weder direkt noch indirekt gewählt; Zuteilung der Mandate von der Hauptwahlkommission der Bundeskammer an die Wählergruppen, die einen Besetzungsvorschlag eingereicht haben, gemäß §107 Abs5 WirtschaftskammerG; keine Abstimmung bei dieser Besetzung.

Besetzung des satzungsgebenden Organs Fachverbandsausschuss indirekt vom Ergebnis der Urwahlen in die Fachgruppenausschüsse abhängig; nur Wahl zum Fachgruppenausschuss nach Art141 B-VG anfechtbar. Urwahlen stellen die demokratische Legitimation des Selbstverwaltungskörpers durch direkte Wahl aller Mitglieder sicher.

Da eine Wahl nicht stattgefunden hat, ist die - mit Bescheid erfolgte - Besetzung des Fachverbandsausschusses nicht nach Art141 B-VG, sondern nur im Wege des Art144 B-VG überprüfbar.

Entscheidungstexte

- W I-1/11
Entscheidungstext VfGH Beschluss 02.12.2011 W I-1/11

Schlagworte

VfGH / Wahlanfechtung, Wahlen, berufliche Vertretungen, Wirtschaftskammern, Selbstverwaltung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:2011:WI1.2011

Zuletzt aktualisiert am

20.09.2012

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at